

## Allgemeines 1862

- Nr. 3 S. 9 In der Nacht vom 20sten zum 21sten December v. J. sind zu **Bredow** aus einer Kammer im Anbau des Wohnhauses des Kossäthen **KÄHNE** folgende Sachen entwendet worden: 1) ein Deckbett mit grau- und weißgestreiftem Inlett; 2) 2 Unterbetten, von denen das eine ein blau- und weißgestreiftes und das andere ein blau-, weiß-, grau-, rot-, schwarz- und gelbgestreiftes Inlett hatte: 3) 2 Kopfkissen nebst den dazugehörigen Ueberzügen und ein Laken; 4) an Wäsche: 5 Bettlaken, 2 Stück roth- und weißkarirte Deckbett-Ueberzüge; 2 desgl. blau- und weißkarierte, 4 Stück roth- und weißkarirte Kopfkissen-Bezüge und 2 weiß- und blaukarirte desgl., 1 Manns- und 3 Frauenhemden, 9 blauleinene Schürzen, eine grauleinene und eine rothgestreifte baumwollene Schürze, ca. 20 Handtücher, 5 Frauen-Taschentücher, 4 Nachtmützen, 2 Fenstergardinen und ein schwarzbuntes Tuch, sämmtlich den KÄHNE'schen Eheleuten gehörig; ferner 5 Hemden, 2 blaue leinene Schürzen, 1 grünbuntes baumwollenes Halstuch, 1 weißbuntes und ein rothes desgl. und eine Nachtmütze, Eigenthum der Dienstmagd, unverehel. **Friederike ENGEL**; 3 Hemden, Eigenthum des Knechts **Karl HUCK** und 2 Hemden, Eigenthum des Kuhjungen **Ferdinand KÄHNE**. Die Wäsche war frisch gewaschen und zum Rollen bestimmt. Zeichen haben sich in den Sachen nicht befunden. – Ein Jeder, welcher über den Verbleib des gestohlenen Gutes nähere Auskunft geben kann, wird aufgefordert, mir oder der nächsten Polizeibehörde ohne Verzug Anzeige davon zu machen.  
**Neu-Ruppin**, 4 Januar 1862 Der Staats-Anwalt
- Nr. 5 S. 20 Es hat sich bei mir ein großer zottiger Hund mit schwarzgrauen Ohren u. schwarzgrauem Schwanze angefundnen. Der rechtmäßige Eigenthümer kann denselben gegen Erstattung der Kosten abholen von  
**August METTE** in **Bredow**
- Nr. 11 S. 44 Bauer **BREDOW** in **Lietzow**
- Nr. 14 S. 55 Ein junger Sprungbulle ist zu verk. bei **RÖDING** Nr. 325 in **Nauen**
- Nr. 14 S. 56 In **Nauen** gestorben:  
5) Die Ackerbürger-Gattin Frau **Friederike Louise Johanne RÖDING** geb. **DALCHOW**, 66 J. 4 M. 26 T., Altersschwäche (Februar)
- Nr. 15 S. 59 Holzverkauf  
Am 21sten d. M., am Tage der Holz-Licitation des Königl.

Falkenhagener Reviere, beabsichtige ich vorher von ½ 9 Uhr ab im Gasthofe des Herrn **REINICKE** aus **Falkenhagen** eine kleine Partie Brennholz, bestehend aus Kiefern-Knüppeln, Stubben und Reisern, öffentlich gegen baare Bezahlung zu verkaufen.

Das Holz steht unweit der Schlagbrücke hart am Falkenhagen-Rohrbecker Wege, auf dem ehemals **LANGE'schen** Plan.

**Seegefeld**, 17. Februar 1862

Der Mühlenmstr. **VOIGT**

- Nr. 15 S. 60 Dienstag den 25sten d. M., Vormittags 11 Uhr, sollen auf dem Hofe des Rittergutes **Bredow** 6 Klafter Roth- und Weißbuchenholz, - vorzüglich für Drechsler, Stellmacher, Müller etc. geeignet – öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.  
Mittwoch den 26sten d. M., Vormitt. 10 ½ Uhr, sollen in dem Bredower Forst-Reviere, unweit des Forsthauses, 46 Stück buchene, eichene, birkene und ellerne Nutzhölzer, sowie anderthalb Klafter Buchen-Nutzholz, öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.  
Die Administration von **Bredow** (Febr.)
- Nr. 18 S. 76 Eine aschgraue Affenpinscher-Hündin mit weißer Brust ist mir am 26sten d. M. entlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung.  
Der Schneidermeister **SOMMERFELD** in **Bredow**
- Nr. 20 S. 80 Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb ist zu verkaufen bei dem Bauern **NÖLTE** in **Bredow**.
- Nr. 22 S. 92 Am 13ten d. M. ist mir ein schwarzer Hund abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält außer Erstattung der Kosten eine angemessene Belohnung.  
Der Bauer **KISSEL** in **Wustermark** (März)
- Nr. 24 S. 100 Kartoffelland ist noch zu vergeben bei dem Ackerwirth **Carl REINICKE** in **Nauen** Nr. 346. (März)
- Nr. 28 Beilage Gestorben in **Nauen**:  
2) Die Bürgers- und Arbeitsmanns-Wittwe **Wilhelmine GÖTZE** geb. **UTHER**, 63 J. 3 M. 3 T., Altersschwäche  
Getraut in **Nauen**:  
1) Der Ackerbürger Herr **August Christian Friedrich RÖDING** mit Jungfr. **Marie Auguste Wilhelmine HÜBNER**
- Nr. 30 S. 122 Verzeichniß der ländlichen Wahlbezirke und der Wahlvorstände im osthavelländischen Kreise Behufs Wahl der Wahlmänner für die vorzunehmende Neuwahl des Hauses der Abgeordneten  
21) **Bredow** nebst Gutsvorwerk und Forsthaus, **Ceestow**; 4

Wahlmänner; Wahlort **Bredow**; Wahlvorsteher: Rittmstr. **Freih. von MONTETON** zu **Bredow**; Stellvertreter: Amtmann **SEEFELDT** zu **Ceestow**.

- Nr. 31 S. 128 Bei dem Kossäthen **BUNTEBART** in **Bredow** steht eine frischmilchende Kuh nebst Kalb zum Verkauf. (April)
- Nr. 32 S. 132 Ein Bursche, der Lust hat, Drechsler zu werden, kann sich melden beim Drechslermeister **RÖDING** in **Nauen**.
- Nr. 35 S. 141 Verzeichniß der Behufs der Neuwahl für das Abgeordnetenhaus erwählten Wahlmänner im Osthavelländischen Kreise (Mai)  
19) 21. ländlich. Urwahlbez. **JAHNKE**, Bauer zu **Bredow**  
20) 21. ländlich. Urwahlbez. **Frhr. v. MONTETON**, Rittmeister a. D. daselbst
- Nr. 38 S. 136 In **Nauen** gestorben im April:  
6) der Müllergesell **Ernst HUNDKE**, 28 J. 19 T., Brandfieber  
11) Die Bürgers- und Schuhmachermeistersfrau **Marie Dorothee RÖDING** geborne **KRAFT**, 67 J. 9 M. 7 T., Altersschwäche
- Nr. 41 S. 168 Eine Viertel-, halbe oder ganze Scheune wird zu miethen gesucht von Ackerwirth **C. REINICKE** in **Nauen**, Lindenstr. 346
- Nr. 52 S. 209 Der Inspect. **PRIEN** zu **Bredow** ist heut von mir als interimistischer Polizei-Verwalter der Ortschaft Bredow vereidigt worden.  
**Nauen**, 28. Juni 1862  
Der Königl. Landrath **WILCKENS**
- Nr. 66 S. 265 Bekanntmachung  
Am 25. Juli d. J. ist zu **Bredow** dem Krüger **NICKEL** eine ihm gehörige silberne Ankeruhr mit Goldrand, emaillirtem Zifferblatt, römischen Zahlen, Stahlzeigern und mit Secundenzeiger, im Werthe von 15 Thalern, entwendet worden.  
Ein jeder, der über den Thäter oder über den Verbleib der gestohlenen Uhr nähere Auskunft geben kann, wird zur unverzüglichen Anzeige davon aufgefordert.  
**Neu-Ruppin**, 19. August 1862  
Der Staats-Anwalt
- Nr. 73 Beilage Am Dienstag, den 9ten d. M. (September) ist mir auf dem Wege von **Bredow** nach **Nauen** oder in **Nauen** selbst ein kleiner schwarzer, langhaariger Hund, mit abgeschnittenen Ohren und Schwanz, auf den Namen „Schack“ hörend, abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält 2 Thaler Belohnung. Vor

dem Ankauf wird gewarnt.

**JAHNKE** in **Bredow**

- Nr. 97 S. 392 Am 12. d. M. (November) ist auf dem Wege von **Bredow** nach **Ceestow** eine wollene Pferddecke gefunden worden. Der sich legitimirende Eigenthümer kann dieselbe gegen Entrichtung der Insertionskosten wieder in Empfang nehmen beim Schulzen **REINICKE** in **Ceestow**.
- Nr. 102 S. 409 Convocatorium  
Die Herrn Mitglieder des Osthavelländischen Kreistags beehre ich mich zu einer Kreistags-Versammlung auf Sonnabend den 20. December d. J., Vormittags 10 Uhr, im Kreishause hierselbst ergebenst einzuladen. In derselben soll über nachstehende Gegenstände Berathung gepflogen respective Beschluß gefaßt werden:  
5) Antrag auf Zahlung eines Theils der durch Anfertigung des Retablissements-Bauplans von **Bredow** im Jahre 1859 nach dem dortigen Brande entstandenen Kosten.
- Nr. 102 S. 412 Ein massives Wohnhaus, worin seit 12 Jahren eine Bäckerei betrieben wird, mit einem Garten dabei und massivem Stalle, ist in Fahrland bei Potsdam zu verkaufen. Der Lage wegen eignet sich dasselbe zu jedem Geschäftsbetriebe. Nähere Auskunft ertheilt **Carl SOMMERFELD** in **Bredow** bei **Nauen**.
- Nr. 102 S. 412 Ein ordentlicher Bursche von 15 – 18 Jahren findet sogleich oder zu Neujahr einen Dienst beim Ackerwirth **RÖDING** in **Nauen**.